

N i e d e r s c h r i f t
über die 18. ordentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am
29. Juni 2022 im Blauen Saal des Kulturzentrums, Märkischer Platz 3 in Rathenow

Beginn: 16:15 Uhr
Ende: 18:45 Uhr

Vorsitzender:	Corrado Gursch
Bürgermeister:	Jörg Zietemann
Fraktion der DIE LINKE:	Elfie Balzer, Karin Dietze, Karl-Reinhold Granzow, Frederike Timme
Fraktion der CDU:	Wolfram Bleis, Andreas Gensicke, Jörg Rakow, Olaf Thonke
Fraktion der SPD/ Bündnis 90/Die Grünen:	Dr. Thomas Baumgardt, Sebastian Lodwig, Jean-Luc Meier, Hartmut Rubach, Jürgen Vogeler
Fraktion der FDP/ Freie Wähler RN:	Klaus Reimann, Horst Schwenzer, Karsten Ziehm
Fraktion der AfD:	Dr. Uwe Hendrich, Ralf Maasch, Dirk Przedwojewski, Dana Steinicke, Ingo Wilimzig
Fraktion Die PARTEI:	Christian Rieck
fraktionslos:	-
nicht teilgenommen:	Marcel Böttger, Ron Brüggemann, Daniel Golze, Diana Golze, Michel Müller
Teilnehmer der Stadtverwaltung:	Bianca Eichler, Alexander Goldmann, Matthias Remus
Niederschrift:	Martina Herrmann als Protokollantin
weitere Teilnehmer:	Mitarbeiter der Stadtverwaltung, Rathenower Bürger und Ver- treter der Presse

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Herr Gursch eröffnet die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden, stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung und die Beschlussfähigkeit der SVV mit 24 stimmberechtigten Mitgliedern fest. Im Anschluss spricht er nachträgliche Geburtstagswünsche an die Mitglieder der SVV aus.

2. Beschluss über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschriften der Sitzungen der SVV vom 30.03.2022 und 27.04.2022 – öffentlicher Teil

Da keine Einwendungen gegen die Niederschriften des öffentlichen Teils vom 30.03.2022 und 27.04.2022 vorliegen, sind diese somit bestätigt.

3. Bestätigung der Tagesordnung und/oder Änderungsanträge

Herr Gursch informiert darüber, dass ein Dringlichkeitsantrag der Verwaltung vorliegt.

Herr Zietemann beantragt den TOP mit der DS 068/22 in den nichtöffentlichen Teil als Pkt. 11.2 aufzunehmen. Eine ausführliche Begründung erfolgt im nichtöffentlichen Teil.

Herr Gursch lässt über diesen abstimmen.

Abstimmungsergebnis: 24 Ja-, 0 Nein- Stimmen, 0 Enthaltungen

Von 29 Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung sind 24 anwesend.

Damit wurde dem Dringlichkeitsantrag einstimmig zugestimmt und wird unter TOP 11.2 behandelt.

Die geänderte Tagesordnung wird einstimmig bestätigt.

öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
2. Beschluss über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschriften der Sitzungen der SVV vom 30.03.2022 und 27.04.2022 – öffentlicher Teil
3. Bestätigung der Tagesordnung und/oder Änderungsanträge
4. Bericht des Bürgermeisters
5. Einwohnerfragestunde
6. Behandlung von Anfragen oder Anträgen
7. Beschlüsse
 - 7.1 DS 063/22 Benennung des stellvertretenden Bürgermeisters
 - 7.2 DS 021/22 Benennung der/s Verkehrsbeauftragten der Stadt Rathenow
 - 7.3 DS 051/22 Überarbeitung Jugendförderrichtlinie der Stadt Rathenow
 - 7.4 DS 052/22 Personalkostenrichtlinie der Stadt Rathenow zur Förderung von Personalstellen in der Jugendsozialarbeit
 - 7.5 DS 055/22 Konzessionsvergabeverfahren Strom - Beschluss über Auswahlkriterien
 - 7.6 DS 030/22 Ausweisung der Waldemarstraße als Fahrradstraße
 - 7.7 DS 050/22 Bebauungsplan "Wohngebiet an der Dorfstraße" Pl.Nr. 077 im Ortsteil Semlin, Hier: Aufstellungsbeschluss
 - 7.8 DS 058/22 Bebauungsplan "Wohngebiet Grünauer Weg II" Plan-Nr. 078
Hier: Aufstellungsbeschluss
 - 7.9 DS 053/22 Außerplanmäßige Ausgabe zur Finanzierung des Ausbaus und Erneuerung des Wegesystems im Fontanepark
 - 7.10 DS 059/22 Überplanmäßige Auszahlung für Digitalisierungsmaßnahmen an der Gesamtschule "Bruno H. Bürgel"
 - 7.11 DS 060/22 Überplanmäßige Auszahlung für Digitalisierungsmaßnahmen am Jahn-Gymnasium
 - 7.12 DS 064/22 Auftragsvergabe für die Sanierung der Wegdecken der Grünanlage "Fontanepark" in 14712 Rathenow
 - 7.13 DS 065/22 Auftragsvergabe für die Freiflächengestaltung des Friedrich- Ludwig- Jahn-Campus in 14712 Rathenow

- 7.14 DS 066/22 Auftragsvergabe für die Sanierung der Leichtathletikanlagen am "Stadion Schwedendamm" in 14712 Rathenow - Los 1 Rundlaufbahn
- 7.15 DS 056/22 Endjahresbericht 2021 nach § 29 KomHKV
- 7.16 DS 061/22 Gewährung einer Dienstaufwandsentschädigung für Bürgermeister Jörg Zietemann
- 7.17 DS 062/22 Schaffung öffentlicher Toiletten in Rathenow
- 7.18 DS 067/22 Anhebung der Mitgliederzahl des Aufsichtsrat der KWR

nichtöffentlicher Teil

- 8. Beschluss über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschriften der Sitzungen der SVV vom 30.03.2022 und 27.04.2022 – nichtöffentlicher Teil
- 9. Bericht des Bürgermeisters
- 10. Behandlung von Anfragen oder Anträgen
- 11. Beschluss
 - 11.1 DS 054/22 Erhebung einer Klage
 - 11.2 DS 068/22 Antrag auf Anordnung der aufschiebenden Wirkung
- 12. Schließung der Sitzung

4. Bericht des Bürgermeisters

Herr Zietemann berichtet, dass heute die dritte SVV im Livestream stattfindet. Insgesamt haben die letzte Sitzung im April 64 Personen live geschaut, 18 Nutzer haben die Aufzeichnung in den kommenden vier Wochen aufgerufen. Die durchschnittliche Verweildauer betrug 58 Minuten.

Anschließend informiert er, dass sich die Corona-Situation in den vergangenen Wochen in der Verwaltung deutlich entspannt hat. Mit dem stetigen Rückgang der Zahl der Infizierten ist ebenfalls auch die Zahl der positiven Fälle in der Stadtverwaltung gesunken.

Mit Inkrafttreten der Verordnung über befristete Basismaßnahmen zum Infektionsschutz aufgrund des SARS-CoV-2-Virus und COVID-19 im Land Brandenburg, welche bis zum 20.07.2022 verlängert wurde, sind die Regeln für den Umgang definiert.

Die Teststelle in der Berliner Straße ist weiter in Betrieb. Ebenfalls ist der Impfbus im Landkreis unterwegs.

Herr Zietemann informiert darüber, dass für die geflüchteten Menschen aus der Ukraine, im Bürgerservicebereich, ein Anmeldetag geschaffen wurde – jeden Donnerstag in der Zeit von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr. Seit Anfang März bis zum 23.06.2022 haben sich insgesamt 304 ukrainische geflüchtete Menschen aller Altersgruppen in Rathenow angemeldet.

Zum Thema Fahrradleasing in der Stadtverwaltung gibt er an, dass es bisher 18 Interessenten gibt, sechs Leasingverträge wurden bereits vereinbart und fünf haben eine Anfrage für das Fahrradleasing gestellt. Lieferverzögerungen gibt es auch in dieser Branche.

Weiterhin informiert er darüber, dass die geplanten Sitzungen des ABS am 07.11.2022 und 12.12.2022 zusammengefasst werden. Der ABS findet am 28.11.2022 statt.

Im Anschluss informiert er über die Stellenausschreibungen in der Stadt und sagt, dass zwei Stellen als Außendienstmitarbeiter/in Ordnungsdienst zurzeit öffentlich ausgeschrieben sind. Die Frist für die Ausschreibung der Stelle Hauptamtsleiter/in endet am 03.07.2022.

Auf Grundlage des Programmes des DigitalPakts Schule „Administration“ wurden Fördermittel beantragt und bewilligt. Auf dieser Grundlage wurde die Stelle ausgeschrieben und es

finden bereits Vorstellungsgespräche statt. Geeignete Bewerber waren dabei und die Stelle kann zeitnah besetzt werden.

Zudem wird die Stelle Suchtkoordinator zurzeit bewertet und anschließend im Juli öffentlich ausgeschrieben.

Weiterhin werden ständig Erzieher/innen gesucht. Der Fachkräftemangel ist in diesem Bereich deutlich spürbar.

Herr Zietemann berichtet aus dem Bauamt, dass das Landesamt für Bauen und Verkehr mitgeteilt hat, dass im Rahmen der Städtebauförderung aus dem Bund-/Länder-Programm „Wachstum und nachhaltige Erneuerung (WNE)“, die Gesamtmaßnahme „Innenstadt – Aufwertung“ weiter gefördert wird. Die Förderdauer beginnt mit dem Programmjahr 2022 und endet mit dem Haushaltsjahr 2030. Unter dem Vorbehalt der Verfügbarkeit von Haushaltsmitteln in künftigen Programmjahren kann ein angestrebter Förderrahmen in Höhe von 3,3 Mio. € bis max. 6,4 Mio. € benannt werden.

Weiterhin wurde die Genehmigung für die Errichtung der neuen Badestelle in Steckelsdorf erteilt. Mit der Herrichtung der Badestelle wurde vor einiger Zeit begonnen.

Die Badestelle wird bereits eifrig von den Steckelsdorfern und Gästen genutzt.

Zudem liegt die Baugenehmigung für das Frauenhaus vor. Zurzeit läuft die baufachliche Prüfung auf Basis der Baugenehmigung.

Über die Planung der Otto-Seeger-Grundschule berichtet Herr Zietemann, dass aktuell der Estrich eingebaut wird. Parallel werden in den anderen Räumen der Trockenbau und die Elektrik weitergebaut, ebenso die Wärmedämmung. Hinsichtlich der Außenanlagen fand die Abstimmung mit der Firma statt. Der Baubeginn soll hier Ende Juli sein.

An der Westseite des Gebäudes wurde ein Graffiti von einem Künstler fertiggestellt. Das Kunstwerk wurde vom Förderverein der Schule initiiert und gemeinsam mit der Stadt umgesetzt.

Zeitlich gab es kleinere Verzögerungen durch Personalausfälle bei den Baufirmen durch Corona und auch Lieferprobleme von Baustoffen. Aus diesem Grund lässt sich nicht abschließend sagen, wann der Einzug erfolgen wird. Fest steht aber, dass, selbst bei einer baulichen Fertigstellung bis zum Ende der Ferien, wegen der Abnahmen, Sicherheitsüberprüfungen und möglicher Nacharbeiten die Inbetriebnahme erst im Herbst erfolgen wird. Problematisch ist die Lieferung der Ausstattungen für die Klassenräume. Zum Teil haben die Ausschreibungen bisher keine Ergebnisse erbracht. Angesichts von mindestens 12 Wochen Lieferzeit nach erfolgreicher Vergabe, ist auch noch nicht klar, wann die vollständige Ausstattung zur Verfügung steht.

Aus dem Bürgeramt berichtet Herr Zietemann, dass im Rahmen des DigitalPakt Schule 2019 – 2024 insgesamt Fördermittel i. H. v. 1.182.869,82 € bewilligt wurden. Die Förderbescheide liegen bereits vor.

Weiterhin informiert er, dass zu Beginn des neuen Schuljahres 189 Schulanfänger in 9 ersten Klassen eingeschult werden. In der Grundschule "Am Weinberg" und Grundschule "F.-L.-Jahn" drei Klassen, in der Grundschule "Geschwister-Scholl" zwei Klassen und in der Otto-Seeger-Grundschule eine Klasse. Insgesamt wurden 62 Kinder vom Schulbesuch zurückgestellt.

Er gibt bekannt, dass in der Zeit vom 01.08.2022 bis 12.08.2022 in der Kita „Jenny Marx“ Baumaßnahmen im Flur- und Treppenbereich stattfinden. Auf Grund der Baumaßnahmen wird dann jeweils eine Seite der Einrichtung gesperrt.

Herr Zietemann teilt mit, dass zwei Defibrillatoren für die Havellandhalle und für die Sporthalle in der Mühle angeschafft wurden. Die Vereine haben bereits eine Einweisung zum Umgang der Geräte erhalten. Angestrebt wird, dass alle Sporteinrichtungen mit Defibrillatoren ausgestattet werden, um für den Fall der Fälle vorbereitet zu sein.

Des Weiteren startet der Brandenburger Lesesommer. 400 Bücher stehen den Teilnehmern in der Rathenower Stadtbibliothek zur Auswahl bereit; großer Andrang war bereits in den ersten Tagen zu verzeichnen – 175 junge Leserinnen und Leser. Die Abschlussveranstaltung findet am 21.09.2022 statt.

Die europäischen Jugendspiele in Almere finden in diesem Jahr vom 17.07.2022 bis 22.07.2022 statt. Die Stadt wird mit einem Team von 30 Personen an den Spielen teilnehmen.

Abschließend gibt Herr Zietemann Termine bekannt:

- 06.07.2022: Vernissage im Rathaus von Manuela Geske und Daniel Schröder
- 09.07.2022: Kneipennacht in der Stadt Rathenow
- 30.07.2022: Drei-Seen-Lauf, Semliner Dorfstraße
- 13.08.2022: Serenade im Optikpark
- 28.08.2022: Jugendhaus OASE hat 30-jähriges Bestehen
- 29.08. bis 18.09.2022: Stadtradeln
- 02.09. bis 04.09.2022: Stadtfest in der Stadt Rathenow
- 17.09.2022: Interkulturelles Parkfest
- 01.07.2022: Konzert im Optikpark mit Stahlzeit
- 02.07.2022: Schuljahresabschlusskonzert der Musikschule in der Mühle
Dorffest in Steckelsdorf
- 03.07.2022: Europa-Matinée mit dem Vortrag "Krieg in Europa! Europa im Krieg?" ab 10.00 Uhr im Kino mit Stephan Stuchlik - Journalist aus dem ARD-Hauptstadtstudio
- 28.07.2022: Landkreisbereisung des Landrates, Standorte sind: Ortsteil Böhne, der Neubau der Otto-Seeger-Grundschule, Bündnisbüros des Bündnisses für Familie Westhavel-land mit dem Treff- und Infopunkt „agil“, Besuch des Rathenower Wassersportvereins 1922 Kanu e.V. der in diesem Jahr sein 100. Bestehen feiert

Herr Reimann erkundigt sich nach dem Stand der Badestelle in Steckelsdorf und bittet Herrn Gursch um Auskunft. Er weist darauf hin, dass die Sanitäreinrichtungen am Strand nicht in Vergessenheit geraten sollen.

Herr Gursch berichtet, dass die Badestelle noch nicht fertig ist. Es fehlen noch zwei LKW-Ladungen Sand, die nachbestellt wurden und an Sanitäreinrichtungen wird ebenfalls gedacht.

5. Einwohnerfragestunde

Herr Schnell bittet bei der heutigen Wahl des Verkehrsbeauftragten um die Beachtung der Eigenschaften der Kandidaten. Er wünscht sich eine Person, die sich bereits mit den Gesetzmäßigkeiten auskennt, loyal und neutral zu jedem Verkehrsteilnehmer ist.

Herr Wilimzig betont, dass die Internetverbindung in Rathenow West immer schlechter wird und bittet um Maßnahmen, die die Qualität verbessern.

Herr Gursch bestätigt die schlechte Internetverbindung auch in Steckelsdorf und bittet um einen Gesprächstermin mit Herrn Zietemann.

Herr Zietemann antwortet, dass in ca. 14 Tagen ein Gespräch mit der Telekom stattfindet, in dem u. a. auch die bessere Internetversorgung besprochen wird und den Ausbau des Glasfasernetzes.

6. Behandlung von Anfragen oder Anträgen

Herr Ziehm berichtet über den Nutzen und Zweck von Wäldern und betont, dass das Bewusstsein für den Erhalt gestärkt werden sollte. Aus diesem Grund stellt er den Antrag, dass der Bürgermeister beauftragt wird, ein Konzept zu erarbeiten, damit allen interessierten Bürger/innen, Schüler/innen, Kitakindern, aber auch Gemeinschaften jeder Art, die Möglichkeit einer Baumpatenschaft bzw. eine Patenschaft für Nisthilfen angeboten werden kann.

Herr Gursch sagt, dass der Antrag in die Fachausschüsse und dann in die nächste SVV verwiesen und behandelt wird.

7. Beschlüsse

7.1 DS 063/22 Benennung des stellvertretenden Bürgermeisters

Beschluss: Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow benennt Herrn Alexander Goldmann zum allgemeinen Stellvertreter des hauptamtlichen Bürgermeisters.

Abstimmungsergebnis: 17 Ja-, 3 Nein- Stimmen, 4 Enthaltungen

Von 29 Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung sind 24 anwesend.

Damit wurde dem Beschlussantrag der Drucksache 063/22 ohne Änderungen mehrheitlich zugestimmt.

7.2 DS 021/22 Benennung der/s Verkehrsbeauftragten der Stadt Rathenow

Beschlussvorschlag: Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow benennt zur/m Verkehrsbeauftragten der Stadt Rathenow.

Herr Gursch teilt mit, dass sich alle Fraktionsvorsitzenden einig sind, dass keine Redebeiträge mehr zugelassen werden, sondern der Verkehrsbeauftragte durch eine Wahl gewählt wird. Der ASV hat keine Empfehlung ausgesprochen, da das Ergebnis dort unentschieden ausfiel.

Er bittet für die Durchführung der Wahl die Zählkommission der letzten Wahl, diese Aufgabe wieder wahrzunehmen. Weiterhin fragt er die Fraktion Die PARTEI, ob sie ebenfalls ein Mitglied entsenden wollen.

Herr Rieck bejaht und entsendet sich selbst in die Zählkommission.

DIE LINKE	Herr Granzow
CDU	Herr Rakow
SPD/Bündnis 90/Die Grünen	Herr Meier
AfD	Herr Maasch
FDP/Freie Wähler RN	Herr Reimann
Die PARTEI	Herr Rieck

Herr Gursch informiert darüber, dass die Wahl zwischen Herrn Jens Gericke und Herrn Jürgen Sachet stattfindet.

Anschließend ruft er alle Mitglieder der SVV in alphabetischer Reihenfolge zur Stimmabgabe auf.

Nach Auszählung durch die Zählkommission verkündet Herr Gursch das Wahlergebnis:

Herr Jens Gericke erhält 9 Stimmen und Herr Jürgen Sachet 15 Stimmen.

Beschluss: Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow benennt Herrn Jürgen Sachet zum Verkehrsbeauftragten der Stadt Rathenow.

Abstimmungsergebnis: 24 Ja-, 0 Nein- Stimmen, 0 Enthaltungen

Von 29 Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung sind 24 anwesend.

Damit wurde dem Beschlussantrag der Drucksache 021/22 ohne Änderungen einstimmig zugestimmt.

7.3 DS 051/22 Änderung der Jugendförderrichtlinie

Beschluss: Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow beschließt die Jugendförderrichtlinie der Stadt Rathenow zum 01.01.2023.

Abstimmungsergebnis: 24 Ja-, 0 Nein- Stimmen, 0 Enthaltungen

Von 29 Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung sind 24 anwesend.

Damit wurde dem Beschlussantrag der Drucksache 051/22 ohne Änderungen einstimmig zugestimmt.

7.4 DS 052/22 Personalkostenrichtlinie der Stadt Rathenow zur Förderung von Personalstellen in der Jugendsozialarbeit

Beschluss: Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow beschließt die als Anlage beigefügte Richtlinie der Stadt Rathenow über die Förderung von Personalkosten in der Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit zum 01.01.2023.

Abstimmungsergebnis: 24 Ja-, 0 Nein- Stimmen, 0 Enthaltungen

Von 29 Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung sind 24 anwesend.

Damit wurde dem Beschlussantrag der Drucksache 052/22 ohne Änderungen einstimmig zugestimmt.

7.5 DS 055/22 Konzessionsvergabeverfahren Strom – Beschluss über Auswahlkriterien

Herr Gursch bittet alle Stadtverordneten, die als Mitglied in einem entsprechenden Aufsichtsrat vertreten sind, nicht an der Aussprache und Abstimmung teilzunehmen.

Herr Dr. Baumgardt, Herr Brüggemann, Frau Dietze, Herr Rakow, Herr Rieck, Herr Schwenzer, Frau Timme und Herr Wilimzig verlassen die Sitzung

16 Mitglieder

Weiterhin gibt Herr Gursch an, dass die erste Stellvertreterin sowie der zweite Stellvertreter nun ihre Aufgabe bei diesem TOP nicht wahrnehmen können und schlägt Herrn Ziehm, als Vorsitzender des Hauptausschusses, als Stellvertreter vor, um das Vier-Augen-Prinzip bei der Unterschrift der Drucksache zu wahren.

Herr Ziehm wird einstimmig als Stellvertreter für die Unterzeichnung der DS 055/22 benannt.

Frau Balzer fragt, wie lange das Verfahren dauert und welche Risiken für die Stadt eintreten können.

Herr Remus sagt, dass, wenn die Auswahlkriterien heute beschlossen werden, die Bieter auch darüber in Kenntnis gesetzt werden und somit ein indikatives Angebot abgeben können.

nen. Nach Auswertung der Angebote werden mit allen Bietern Gespräche geführt. Im Anschluss haben die Bieter die Möglichkeit ihr Angebot ggf. anzupassen. Über die Angebote entscheidet wieder die SVV.

Das Verfahren wird also mehrere Monate andauern. Eine abschließende Entscheidung wird es in diesem Jahr voraussichtlich nicht geben.

Die Vorgehensweise des Verfahrens könnte angegriffen werden und die Stadt ggf. vor Gericht gezogen.

Beschluss: Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow beschließt die als Anlage beigefügten Auswahlkriterien für das Konzessionsvergabeverfahren Strom für die Stadt Rathenow und ihre Ortsteile.

Abstimmungsergebnis: 16 Ja-, 0 Nein- Stimmen, 0 Enthaltungen

Von 29 Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung sind 16 anwesend.

Damit wurde dem Beschlussantrag der Drucksache 055/22 ohne Änderungen einstimmig zugestimmt.

Herr Dr. Baumgardt, Herr Brüggemann, Frau Dietze, Herr Rakow, Herr Rieck, Herr Schwenzer, Frau Timme und Herr Wilimzig nehmen an der Sitzung teil

24 Mitglieder

7.6 DS 030/22 Ausweisung der "Waldemarstraße" als Fahrradstraße

Herr Wilimzig sagt, dass die Waldemarstraße für Kfz-Anliegerverkehr frei ist und fragt, ob somit die Durchfahrt für den normalen PKW-Verkehr gesperrt ist.

Herr Remus antwortet, dass die Straße für den Durchgangsverkehr gesperrt ist und nur für Anlieger frei ist. Der Grund für die Fahrt in die Waldemarstraße ist entscheidend, um diese passieren zu dürfen.

Beschluss: Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow beschließt, die "Waldemarstraße" nach der Sanierung als Fahrradstraße auszuweisen.

Abstimmungsergebnis: 16 Ja-, 6 Nein- Stimmen, 2 Enthaltungen

Von 29 Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung sind 24 anwesend.

Damit wurde dem Beschlussantrag der Drucksache 030/22 ohne Änderungen mehrheitlich zugestimmt.

7.7 DS 050/22 Bebauungsplan "Wohngebiet an der Dorfstraße" Pl.Nr. 077 im Ortsteil Semlin Hier: Aufstellungsbeschluss

Beschluss: Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow beschließt, den Bebauungsplan "Wohngebiet an der Dorfstraße" Pl.Nr. 077 im Ortsteil Semlin gemäß § 2 BauGB i.V.m. §13 b BauGB aufzustellen.

Abstimmungsergebnis: 20 Ja-, 0 Nein- Stimmen, 4 Enthaltungen

Von 29 Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung sind 24 anwesend.

Damit wurde dem Beschlussantrag der Drucksache 050/22 ohne Änderungen einstimmig zugestimmt.

7.8 DS 058/22 Bebauungsplan "Wohngebiet Grünauer Weg II" Plan-Nr. 078 Hier: Aufstellungsbeschluss

Herr Ziehm fragt, inwiefern die Bedeutung der Fläche für die Regenentwässerung in der Süd-Siedlung thematisiert wurde. Das Regenwasser wird rückläufig in Richtung HVG geleitet und über den Graben entwässert. Wenn der Graben nicht richtig gesäubert ist, kommt es dort zum Stau und die Anwohner haben nasse Keller. Aus diesem Grund ist die Berücksichtigung der Regenentwässerung von großer Bedeutung.

Herr Remus betont, dass es Hinweise zur schwierigen Entwässerung gegeben hat, da auch im angrenzenden Rosenweg Lehmschichten vorhanden sind und das einfache versickern nicht überall möglich ist. Daraufhin gab es entsprechende Bodenproben, um die Situation auf der Fläche einschätzen zu können. Das vorrangige Ziel ist, dass das Wasser, was auf den Grundstücken anfällt, auch dort versickert.

Weiterhin wird auch die Thematik der Regenentwässerung über den Schwarzen Graben, neben dem Grünauer Weg besprochen. Das Regenwasser von der Eigendorffstraße und Milo-
wer Landstraße wird dort hineingeleitet. Problematisch ist der zu geringe Querschnitt des Rohres unter dem Grünauer Weg, der zum Schwarzen Graben führt. Es gab bereits eine Aufforderung der Unteren Wasserbehörde, den Querschnitt zu vergrößern. Folglich wird eine neue Regenentwässerung unter der Straße gebaut.

Unabhängig von dem neuen B-Plan wird die Regenentwässerung in Angriff genommen.

Beschluss: Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow beschließt, den Bebauungsplan "Wohngebiet Grünauer Weg II" Plan-Nr. 078 gemäß § 2 i. V. m. § 13 a BauGB aufzustellen.

Abstimmungsergebnis: 22 Ja-, 0 Nein- Stimmen, 2 Enthaltungen

Von 29 Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung sind 24 anwesend.

Damit wurde dem Beschlussantrag der Drucksache 058/22 ohne Änderungen einstimmig zugestimmt.

Herr Thonke verlässt die Sitzung

23 Mitglieder

7.9 DS 053/22 Außerplanmäßige Auszahlung für die Investitionsmaßnahme "Ausbauprogramm für die grundhafte Erneuerung und Erweiterung des Wegesystems im Fontanepark"

Frau Timme fragt, ob im Rahmen der Wegesanierung die Einführung eines Blindenleitsystems geplant ist.

Herr Zietemann bejaht dies.

Herr Rubach verlässt die Sitzung

22 Mitglieder

Herr Meier fragt, warum die Maßnahme mit diesen Haushaltsmitteln bezahlt wird, da dafür Streichungen in anderen Bereichen erfolgen müssen.

Herr Zietemann antwortet, dass, um die Maßnahme nicht zu gefährden, Mittel aus anderen Stellen gestrichen werden mussten.

Beschluss: Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow beschließt die außerplanmäßig Auszahlung in Form einer Mittelumverteilung in Höhe von insgesamt 283.600,92 Euro für die Investitionsmaßnahme "Ausbauprogramm für die grundhafte Erneuerung und Erweiterung des Wegesystems im Fontanepark".

Abstimmungsergebnis: 22 Ja-, 0 Nein- Stimmen, 0 Enthaltungen

Von 29 Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung sind 22 anwesend.

Damit wurde dem Beschlussantrag der Drucksache 053/22 ohne Änderungen einstimmig zugestimmt.

7.10 DS 059/22 Überplanmäßige Auszahlung für Digitalisierungsmaßnahmen an der Gesamtschule "Bruno H. Bürgel"

Beschluss: Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow beschließt eine überplanmäßige Auszahlung in Höhe von insgesamt 250.000,00 € für die Investitionsmaßnahme „218000016001 – ILB Antrag - Maßnahmen Digitalisierung Gesamtschule“. Die Deckung der Auszahlung erfolgt in voller Höhe aus dem Aufwandskonto „2180099.5211000 – Instandhaltung und Bewirtschaftung der Gesamtschule – Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen“.

Abstimmungsergebnis: 22 Ja-, 0 Nein- Stimmen, 0 Enthaltungen

Von 29 Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung sind 22 anwesend.

Damit wurde dem Beschlussantrag der Drucksache 059/22 ohne Änderungen einstimmig zugestimmt.

7.11 DS 060/22 Überplanmäßige Auszahlung für Digitalisierungsmaßnahmen am Jahn-Gymnasium

Herr Ziehm möchte wissen, welchen Unterschied die DS 059/22 zu DS 060/22 aufweist.

Herr Remus entgegnet, dass sich der Aufwand an der Gesamtschule und am Gymnasium unterscheidet. Die Umsetzung der Maßnahme in der Gesamtschule ist viel umfangreicher, somit sind die Kosten höher.

Beschluss: Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow beschließt eine überplanmäßige Auszahlung in Höhe von insgesamt 100.000,00 € für die Investitionsmaßnahme „217000013003 - Maßnahmen Digitalisierung Jahn-Gymnasium“. Die Deckung der Auszahlung erfolgt in voller Höhe aus dem Aufwandskonto „2170099.5211000 – Instandhaltung und Bewirtschaftung des Gymnasiums – Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen“.

Abstimmungsergebnis: 22 Ja-, 0 Nein- Stimme, 0 Enthaltungen

Von 29 Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung sind 22 anwesend.

Damit wurde dem Beschlussantrag der Drucksache 060/22 ohne Änderungen einstimmig zugestimmt.

7.12 DS 064/22 Auftragsvergabe für die Sanierung der Wegdecken der Grünanlage "Fontanepark" in 14712 Rathenow

Beschluss: Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow beschließt, den Auftrag für die Sanierung der Wegdecken der Grünanlage "Fontanepark" in 14712 Rathenow, an die Firma Baugesellschaft Rhinow mbH Straßen- und Tiefbau, Friesacker Straße 4D in 14728 Rhinow mit einem Auftragswert in Höhe von 208.553,16 Euro (brutto) zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: 22 Ja-, 0 Nein- Stimmen, 0 Enthaltungen

Von 29 Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung sind 22 anwesend.

Damit wurde dem Beschlussantrag der Drucksache 064/22 ohne Änderungen einstimmig zugestimmt.

7.13 DS 065/22 Auftragsvergabe für die Freiflächengestaltung des Friedrich- Ludwig- Jahn- Campus in 14712 Rathenow

Herr Meier fragt, wie sich die hohe Summe zusammensetzt.

Herr Remus antwortet, dass die hohe Summe gerechtfertigt ist, da der gesamte Schulhof der Grundschule sowie des Gymnasiums geplant sind, dazu zählen die Spielplätze, die Bühne u. v. m. Dieses Konzept wurde bereits im Vorfeld besprochen und beschlossen.

Beschluss: Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow beschließt, den Auftrag für die Freiflächengestaltung des Friedrich- Ludwig- Jahn- Campus in 14712 Rathenow, an die Firma TAS BAU GmbH, Hohenbelliner Weg 23a in 39307 Brettin, mit einem Auftragswert in Höhe von 2.276.380,64 Euro (brutto) zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: 20 Ja-, 0 Nein- Stimmen, 2 Enthaltungen

Von 29 Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung sind 22 anwesend.

Damit wurde dem Beschlussantrag der Drucksache 065/22 ohne Änderungen einstimmig zugestimmt.

Herr Rubach nimmt an der Sitzung teil

23 Mitglieder

7.14 DS 066/22 Auftragsvergabe für die Sanierung der Leichtathletikanlage am "Station Schwedendamm" in 14712 Rathenow – Los 1 Rundlaufbahn*

Herr Meier verlässt die Sitzung

22 Mitglieder

Beschluss: Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow beschließt, den Auftrag für die Sanierung der Leichtathletikanlagen am "Stadion Schwedendamm" in 14712 Rathenow - Los 1 Rundlaufbahn, an die Firma Polytan GmbH, Gewerbering 3 in 86666 Burgheim mit einem Auftragswert in Höhe von 199.586,21 Euro (brutto) zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: 22 Ja-, 0 Nein- Stimmen, 0 Enthaltungen

Von 29 Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung sind 22 anwesend.

Damit wurde dem Beschlussantrag der Drucksache 066/22 ohne Änderungen einstimmig zugestimmt.

7.15 DS 056/22 Endjahresbericht 2021 nach § 29 KomHKV

Sachverhalt: Gemäß § 29 KomHKV ist die Stadtverordnetenversammlung mindestens halbjährlich über den Stand des Haushaltsvollzuges zu unterrichten. Dies soll in der Stadt Rathenow zum Halbjahr und zum Jahresabschluss erfolgen.

7.16 DS 061/22 Gewährung einer Dienstaufwandsentschädigung für Bürgermeister Jörg Zietemann

Beschluss: Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow beschließt die Zahlung einer Dienstaufwandsentschädigung an Bürgermeister Jörg Zietemann in Höhe von 190 Euro monatlich.

Abstimmungsergebnis: 19 Ja-, 0 Nein- Stimmen, 3 Enthaltungen

Von 29 Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung sind 22 anwesend.

Damit wurde dem Beschlussantrag der Drucksache 065/22 ohne Änderungen einstimmig zugestimmt.

Herr Meier nimmt an der Sitzung teil

23 Mitglieder

7.17 DS 062/22 Schaffung öffentlicher Toiletten in Rathenow

Herr Gursch teilt mit, dass die Fraktion DIE LINKE einen Änderungsantrag gestellt hat.

Frau Timme begründet den Änderungsantrag. Sie sagt, dass bis zur nächsten SVV oder spätestens bis 19.10.2022 eine sogenannte Toilettenkonzeption vorgelegt werden soll, um zu wissen wo, welche Toiletten für die Bürgerinnen und Bürger zur Verfügung stehen.

Herr Zietemann bestätigt die Erarbeitung einer Konzeption. Hohe Kosten können für die Betreuung einer Toilette entstehen.

Herr Gursch lässt über den Änderungsantrag der Fraktion **DIE LINKE** abstimmen:

„Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow beauftragt den Bürgermeister, eine Konzeption zum Angebot öffentlicher Toiletten in der Innenstadt zu erarbeiten. Dabei ist auch die Schaffung neuer Standorte zu prüfen. Die Konzeption ist der SVV spätestens zu ihrer Sitzung am 19.10.2022 vorzulegen“.

Abstimmungsergebnis: 23 Ja-, 0 Nein- Stimmen, 0 Enthaltungen

Von 29 Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung sind 23 anwesend.

Damit wurde dem Änderungsantrag der Drucksache 062/22 einstimmig zugestimmt

Beschluss: Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Rathenow beauftragt den Bürgermeister, eine Konzeption für die Schaffung öffentlicher Toiletten an mindestens zwei Standorten in der Innenstadt zu erarbeiten.

Abstimmungsergebnis: 23 Ja-, 0 Nein- Stimmen, 0 Enthaltungen

Von 29 Mitgliedern der Stadtverordnetenversammlung sind 23 anwesend.

Damit wurde dem Beschlussantrag der Drucksache 062/22 mit Änderungen einstimmig zugestimmt

7.18 DS 067/22 Anhebung der Mitgliederzahl des Aufsichtsrat der KWR

Die Beschlussvorlage wurde von der Fraktion Die PARTEI zurückgezogen.

Der öffentliche Teil der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung ist um 18:30 Uhr beendet. Die Öffentlichkeit wird gebeten, den Sitzungssaal zu verlassen. Der nichtöffentliche Teil schließt sich unmittelbar an.
Einwendungen gegen den Wortlaut der Niederschrift des öffentlichen Teils der SVV sind an den Vorsitzenden der SVV zu richten.

Corrado Gursch
Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung

